

I n f o r m a t i o n

über Maßnahmen, die auf dem Gebiet der politischen Zusammenarbeit im Rahmen des Warschauer Vertrages nach der Bukarester Tagung des Politischen Beratenden Ausschusses (7.- 8. Juli 1989) durchgeführt wurden

I

Gemäß einem Beschluß der Bukarester Tagung brachte Rumänien den anderen Staaten und den internationalen Organisationen das Kommuniqué der Tagung und das dort angenommene Dokument "Für ein stabiles und sicheres Europa, frei von nuklearen und chemischen Waffen, für eine wesentliche Reduzierung der Streitkräfte, Rüstungen und Militärausgaben" zur Kenntnis. Rumänien informierte die Teilnehmerstaaten über das Echo auf diese Dokumente.

II

Das Komitee der Außenminister führte am 26. und 27. Oktober 1989 in Warschau eine Tagung durch. Es wurden ein Kommuniqué und ein Protokoll, das nicht zur Veröffentlichung bestimmt ist, angenommen.

Die Minister für Auswärtige Angelegenheiten des Warschauer Vertrages führten zwei Arbeitstreffen durch: am 11. Februar 1990 in Ottawa am Vorabend der internationalen Konferenz über den "Offenen Himmel" und am 17. März 1990 in Prag über die deutsche Frage.

III

Auf der Ebene der stellvertretenden Außenminister wurden durchgeführt:

- ein Arbeitstreffen am 13. September 1989 in Moskau zur Behandlung von Fragen, die mit der Realisierung der Beschlüsse, Ideen und Vorschläge im Zusammenhang stehen, die auf der Tagung des PBA in Bukarest angenommen bzw. geäußert wurden;
- ein Arbeitstreffen am 6. und 7. Februar 1990 in Sofia zur Erörterung aktueller Probleme der Bewegung der Nichtpaktgebundenen.

IV

Eine Tagung der Expertenarbeitsgruppe zur Vorbereitung des Entwurfs eines Dokuments, das die abgestimmten praktischen Erwägungen und Empfehlungen zur Vervollkommnung des Mechanismus der Zusammenarbeit im Rahmen des Warschauer Vertrages sowie die Vorschläge, die keine allgemeine Unterstützung erhalten haben, enthält, für die zweite gemeinsame Tagung des Komitees der Außenminister und des Komitees der Verteidigungsminister fand vom 11. bis 13. Dezember 1989 in Budapest statt.

Am 28. und 29. August 1989 fand eine Tagung der Expertenarbeitsgruppe für die Erarbeitung von Vorschlägen bezüglich der Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit bei der Ausrottung des internationalen Terrorismus statt.

V

Die spezielle Kommission zu Fragen der Abrüstung führte in Moskau drei Tagungen durch:

- 29. - 30. August 1989 zur Abstimmung der Position der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages in den Wiener Verhandlungen und zur Erarbeitung einer Konzeption für die Verhandlungen über die taktischen Kernwaffen;
- 4. - 6. Januar 1990 zur Erörterung des Standes der Dinge bei den Wiener Verhandlungen, der Fragen der Vorbereitung der internationalen Konferenz zum "offenen Himmel", zur Fortsetzung der Arbeit an der Konzeption für die Verhandlungen über die taktischen Kernwaffen, zu den Seestreitkräften und zum Meinungsaustausch über den Stand der Dinge auf der Abrüstungskonferenz sowie zu anderen Aspekten der Abrüstungsproblematik;
- 10. - 12. April 1990 zum Meinungsaustausch über Fragen der Wiener Verhandlungen, der Vorbereitung der zweiten Etappe der internationalen Konferenz zum "offenen Himmel", der Vorbereitung einer Erklärung zu den Seestreitkräften und zum konzeptionellen Schema für die Verhandlungen über die taktischen Kernwaffen.

VI

Die multilaterale Gruppe für operative gegenseitige Information führte in Moskau 9 Beratungen (11.-12. September, 10. Oktober, 14. November, 19.-20. Dezember 1989, 9.-10. Januar, 13.-14. Februar, 13. März, 10.-11. April, 22.-23. Mai 1990) zum Informations- und Meinungsaustausch über aktuelle internationale Fragen durch.

VII

Die Vertreter der Außenministerien der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages hielten Arbeitstreffen ab:

- 19. - 20. September 1989 in Sofia zur Erörterung des Themas "Grundtendenzen der Gegenwart und Integrationsprozesse in Westeuropa";
- 6. Februar 1990 in Berlin zur Erörterung von Fragen der Vorbereitung der Konferenz in Bonn über wirtschaftliche Zusammenarbeit in Europa .

Vom 9. - 12. Januar 1990 fand in Sofia das zweite Treffen junger Diplomaten und Wissenschaftler der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages statt.

I. ABOIMOW .

Generalsekretär des Politischen
Beratenden Ausschusses der Teil-
nehmerstaaten des Warschauer Ver-
trages